

DSGVO

Ziele und Anwendungsbereich

Ziele

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bildet in der Europäischen Union (EU) den zentralen Rechtsrahmen für den Schutz natürlicher Personen im Rahmen der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten. Die Verordnung verfolgt dabei zwei zentrale Ziele:

- Zum einen legt sie Vorschriften fest, die den Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten gewährleisten sollen (Art. 1 Abs. 1 DSGVO) und sichert somit die Wahrung der Grundrechte und Grundfreiheiten jedes Einzelnen, insbesondere das Recht auf Schutz personenbezogener Daten (Art. 1 Abs. 2 DSGVO).
- Zum anderen stellt die Verordnung sicher, dass der freie Verkehr personenbezogener Daten innerhalb der EU nicht eingeschränkt oder verboten wird (Art. 1 Abs. 3 DSGVO).

Dabei soll die Verordnung zur Vollendung eines Raums der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts sowie zur Stärkung des Binnenmarkts und zum Wohlergehen der Menschen beitragen (Erwgr. 2 DSGVO).

Anwendungsbereich

Die DSGVO greift immer dann, wenn personenbezogene Daten automatisch, teilautomatisiert oder analog in einem Dateisystem, bzw. nach einer bestimmten Logik – beispielsweise nach Datum – geordnet, verarbeitet werden (Art. 2 Abs. 1 DSGVO). Maßgeblich ist hier, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten im Kontext der Tätigkeiten einer Niederlassung innerhalb der EU erfolgt, der Ort der tatsächlichen Verarbeitung ist dabei unerheblich (Art. 3 Abs. 1 DSGVO).

Auch Verantwortliche und Auftragsverarbeiter mit Sitz außerhalb der EU unterliegen der DSGVO, wenn sie personenbezogene Daten von Personen verarbeiten, die sich in der EU befinden. Dies gilt insbesondere, wenn sie Waren oder Dienstleistungen in der EU anbieten oder das Verhalten von Personen innerhalb der EU beobachten (Art. 3 Abs. 2 DSGVO).

Ausnahmen: Die Verordnung findet keine Anwendung auf Verarbeitungsfälle, die für eine rein persönliche bzw. familiäre Ausübung durchgeführt werden oder die von Staaten für Sicherheits- oder Strafverfolgungszwecke genutzt werden (Art. 2 Abs.2 DSGVO).

Kontakt
Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie SIT
Rheinstraße 75
64295 Darmstadt
Annika.Selzer@sit.fraunhofer.de
06151 869 100
Autorin: Luisa Hehn-Mark

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Fraunhofer Heilbronn Forschungs- und Innovationszentrums Cybersicherheit, das durch die Dieter Schwarz Stiftung gefördert wird, entstanden.
Die hier enthaltenen Informationen sind sorgfältig erstellt worden, können eine Rechtsberatung jedoch nicht ersetzen. Eine Haftung oder Garantie dafür, dass die Informationen die Vorgaben der aktuellen Rechtslage erfüllen, wird daher nicht übernommen. Gleiches gilt für die Brauchbarkeit, Vollständigkeit oder Fehlerfreiheit, so dass jede Haftung für Schäden ausgeschlossen wird, die aus der Benutzung dieser Arbeitsergebnisse/Informationen entstehen können. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht in Fällen von Vorsatz.